

Platzregeln des Golfclub Hahn e.V. (Stand 22.04.2024)

Gespielt wird nach den Regeln des Lgv rps, den Platzregeln des GC-Hahn und den Verhaltensrichtlinien des DGV.

1. Aus (Regel 18.2)

Aus wird durch weiße Pfähle, sowie durch Zäune, die den Platz begrenzen, gekennzeichnet. Soweit weiße Linien die Platzgrenzen kennzeichnen, haben diese Vorrang. Ein Ball, der auf einer asphaltierten Straßen oder jenseits von dieser zur Ruhe kommt, gilt als im Aus befindlich.

2. Penalty Areas (Regel 17)

Penalty Areas sind durch gelbe und rote Linien und/oder Pfähle gekennzeichnet. Ist beides vorhanden, gilt der Verlauf der Linie.

Ist es nicht sicher, ob ein Ball in den Penalty Areas der Löcher 3/12 und 4/13 ist oder darin verloren ist, so darf der Spieler einen anderen Ball provisorisch nach jeder der anwendbaren Wahlmöglichkeiten von Regel 17.1 spielen.

Wird der ursprüngliche Ball außerhalb der Penalty Areas gefunden, so muss der Spieler das Spiel mit ihm fortsetzen.

Wird der ursprüngliche Ball in der Penalty Area gefunden, so ist auf der Bahn 3/12 nach Regel 17.1 zu verfahren. Auf Bahn 4/13 darf der Spieler entweder den ursprünglichen Ball spielen, wie er liegt oder muss das Spiel mit dem provisorischen Ball gemäß 18.3 fortsetzen.

Spielverbotszone mit Betretungsverbot

Die durch gelbe/rote Pfähle mit grünen Köpfen gekennzeichnete Penalty Area an Bahn 2 ist eine Spielverbotszone. Liegt der Ball in der Spielverbotszone, so muss der Spieler unter Hinzurechnung eines Strafschlages nach Regel 17.1 vorgehen. Das Betreten der Spielverbotszone ist verboten.

3. Boden in Ausbesserung (Regel 16.1)

Boden in Ausbesserung ist durch blaue Pfähle und/oder weiße Einkreisungen gekennzeichnet.

Liegt der Ball eines Spielers in Boden in Ausbesserung oder behindert solcher die Standposition oder den Raum für den beabsichtigten Schwungs des Spielers, so **muss** der Spieler Erleichterung nach Regel 16.1 in Anspruch nehmen.

4. Hemmnisse (Regel 15)

- Steine im Bunker sind bewegliche Hemmnisse (Regel 15.2).
- Alle gelben, roten und blauen Pfähle sind bewegliche Hemmnisse (Regel 15.2).
- Anpflanzungen, die mit Pfählen, Manschetten, Bändern oder Seilen gekennzeichnete Anpflanzungen sowie Wasserauslässe, Sprinkleranlagen und die flachen Entfernungsmarkierungen Mitte Fairway sind unbewegliche Hindernisse (Regel 16.)

5. Bestandteil des Platzes

Der Schelter (alter Munitionsbunker) auf Bahn 7 ist Bestandteil des Platzes. Hackschnitzel gelten nicht als Wegbefestigungen.

6. Waste Areas

Die Sandflächen auf den Fairways der Bahnen 5 linke Seite und 7 rechte Seite entlang des Wäldchens sind als Waste Area gekennzeichnet. Sie sind keine Bunker sondern Teil des Geländes.

7. Strafen

Bei Verstoß gegen die Platzregeln gilt als Strafe: **Grundstrafe**
(Zählspiel: 2 Strafschläge, Lochspiel: Lochverlust)

Hinweise

Die Benutzer von öffentlichen Straßen und Wegen haben absoluten Vorrang.

Abschläge von den Tees können erst dann ausgeführt werden, wenn niemand gefährdet ist.

Sofortiges Aussetzen des Spiels wegen Blitzgefahr:	Ein langer Signalton
Spielunterbrechung :	Wiederholt 3 kurze Töne
Wiederaufnahme des Spiels:	Wiederholt 2 kurze Signaltöne

Entfernungsmarkierungen

grüner Pfahl - 1 weißer Ring = 100 m bis Anfang Grün

grüner Pfahl - 2 rote Ringe = 150 m bis Anfang Grün

grüner Pfahl - 3 gelbe Ringe = 200 m bis Anfang Grün

Entfernungsmarkierungen Mitte Fairway

weißer Punkt- 100 m bis Anfang Grün

roter Punkt- 150 m bis Anfang Grün

gelber Punkt- 200 m bis Anfang Grün (nur PAR 5 Löcher)

•